

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)****ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikatoren****Radil Spezialreiniger****1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffes/ der Zubereitung:    Wässriges Entfettungsmittel

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Lieferant (Hersteller/Importeur/  
nachgeschalteter Anwender/Händler):    Silcon-Chemie GmbHBorsigring 10  
31319 Sehnde**Postfach:**

31319 Sehnde

**Telefon:**

05138/1066

**Telefax:**

05138/9153

**E-Mail (fachkundige Person):**[info@silconchemie.de](mailto:info@silconchemie.de)**1.4. Notrufnummer**

Auskunft gebender Bereich:    GIZ Nord

Notrufnummer:    0551 / 19240

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):**

GHS05 Ätzwirkung

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H315 Verursacht Hautreizungen

H319 Verursacht schwere Augenreizung

**Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG:**

Einstufung nach Richtlinie 1999/45/EG als Xi = reizend

**Weitere Informationen:**

Reizt die Augen und die Haut.

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG):****Gefahrensymbol(e) und Gefahrenbezeichnung(en) für gefährliche Stoffe und Zubereitungen:**

Xi

**R-Sätze:**

R-Sätze	
R36/38	Reizt die Augen und die Haut.

**S-Sätze:**

S-Sätze	
S1/2	Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
S24/25	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Kaliumhydroxid

**Kennzeichnung (CLP)**

Gefahrenpiktogramme: GHS05    GHS07

**Gefahrenhinweise:**

Gefahrenhinweise:	
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

**Sicherheitshinweise:**

Sicherheitshinweise:	
P260	Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P301+P330+P331	BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P303+P361+P353	BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P304+P340	BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

**2.3. Sonstige Gefahren****ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Chemische Bezeichnung:/ REACH-Registrierungsnr.	von (%)	bis (%)	Einheit/ Gehalt	Gefahrensymbol(e)	R-Sätze	INDEX-Nr.
28345-72-6	000-000-0	polycarbonsäure in Wasser, neutralisiert	1	5	Gew.-%	Xi	41	
1310-58-3	215-181-3	Kaliumhydroxid	1	5	Gew.-%	C	22-35	019-002-00-8
149-57-5	205-743-6	Alkylphenoethoxylat, 2-Ethylhexansäure	1	3	Gew.-%	Xn	63	607-230-00-6
68891-38-3	500-234-8	Fettalkohol-C12/14-2-sulfat, Natriumsalz	0,5	1	Gew.-%	Xi	36-38	

Wortlaut der R-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

**Kennzeichnung (CLP):**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Chemische Bezeichnung/ REACH-Registrierungsnr.	Gefahrenpiktogramme	Signalwort	Gefahrenhinweise
28345-72-6	000-000-0	polycarbonsäure in Wasser, neutralisiert			
1310-58-3	215-181-3	Kaliumhydroxid	GHS05, GHS07	Gefahr	302-314
149-57-5	205-743-6	Alkylphenoethoxylat, 2- Ethylhexansäure	GHS08	Achtung	361d
68891-38-3	500-234-8	Fettalkohol-C12/14-2-sulfat, Natriumsalz			

**Wortlaut der H-Sätze:** siehe unter Abschnitt 16.

**Zusätzliche Hinweise:**

Weitere Inhaltsstoffe: Komplexbildner, Konservierungsmittel, anionische Tenside

Geruchsstoffe ( Anteil an Allergenen < 0,05 %)

Die eingesetzten Tenside entsprechen der EG-Verordnung Nr.648/2004(Detergenzienverord.)

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Verunreinigte Kleidung entfernen.

**Nach Einatmen:**

Reichlich Frischluftzufuhr und ggfs. Arzt konsultieren.

**Nach Hautkontakt:**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

**Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen und unverzüglich Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:**

Mund ausspülen, Flüssigkeit wieder ausspucken. Reichlich Wasser trinken.

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Kein Erbrechen einleiten.

**4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen****4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung****ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Löschpulver.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

**Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, durch Verbrennungsprodukte oder durch beim Brand entstehende Gase:**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden: Gase / Dämpfe.

Gefährdung hängt von den verbrennenden Stoffen und den Brandbedingungen ab.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Zusätzliche Hinweise:**

Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

---

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

##### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Ungeschützte Personen fernhalten.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes / verschüttetes Produkt.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

##### Reinigungsverfahren:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material in Behältern sammeln und vorschriftsmäßig gemäß Punkt 13 entsorgen.

Neutralisieren (nur vom Fachmann) möglich.

Kleine Mengen mit viel Wasser verdünnen und wegspülen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

---

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### Hinweise zum sicheren Umgang:

Für gute Belüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Produkt nur in Originalverpackung und geschlossen und kühl lagern.

Entfernt von Säuren lagern.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

---

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

---

### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Bestandteile mit zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten bzw. biologischen Grenzwerten:

##### Bemerkungen:

Die Zubereitung enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

#### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

**Atemschutz:** Im Normalfall nicht erforderlich.

**Handschutz:** Schutzhandschuhe empfehlenswert

**Geeignetes Material:** Zusatzinformation zum Handschutz - Es wurden keine Tests durchgeführt,

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren

Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

**Augenschutz:** Schutzbrille empfehlenswert (EN 166).

**Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung (EN 368/9).

##### Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und am Arbeitsende Hände waschen.

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:    flüssig  
Farbe:                leicht gelblich  
Geruch:              blumig

### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit:

	Einheit	Methode
pH:	ca. 13	bei °C 20
Siedepunkt / Siedebereich:	ca. 100	°C
Dichte:	1.03	g/cm <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit (g/l):	unbegr.	

### 9.2. Sonstige Angaben

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

### 10.2. Chemische Stabilität

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Exotherme Reaktion mit starken Mineralsäuren.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Reizung und Ätzwirkung:

Reizt Augen und die Haut.

#### Sensibilisierung:

keine bekannt

#### Toxizität bei wiederholter Aufnahme:

Das Produkt ist stark entfettend. Dadurch können bei häufigen/wiederholten Hautkontakt Entzündungen auftreten. Fettende Hautcreme benutzen.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

#### Methode:

Die Zubereitung ist nach den Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar (>90%). Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

### 12.4. Mobilität im Boden

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

**Empfehlung:**

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

**Abfallbezeichnung:** Reinigungsmittel mit gefährlichen Stoffen.

**Abfallschlüssel Produkt:** 20 01 29

**Empfehlung:**

Der genannte Abfallschlüssel ist eine Empfehlung aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden.

**Verpackung:****Empfehlung:**

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen

**Reinigungsverfahren:**

Kleinere Mengen mit Wasser wegspülen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1. Landtransport (ADR/RID)

**Bemerkung:** Kein Gefahrgut in Sinne der Transportvorschriften.

#### 14.2. Binnenschifftransport (ADN/ADNR)

#### 14.3. Seeschifftransport (IMDG)

**Bemerkung:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

#### 14.4. Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

**Bemerkung:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

#### 14.5. Weitere Angaben:

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**Wassergefährdungsklasse:** 1      **Quelle:** S Selbsteinstufung

**Sonstige EU-Vorschriften:**

GISBAU Produkt-Code für Reinigungs- und Pflegemittel: GG10

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

**Weitere Informationen:**

Bei der Zubereitung handelt es sich um ein Mittel für den gewerblichen Einsatz. Wir setzen deshalb Sachkenntnisse bei der Umsetzung unserer Anwendungshinweise voraus. Weitere Informationen stellen wir gerne zur Verfügung. Die Angaben basieren auf dem heutigen Stand unserer Erkenntnisse und das Erzeugnis im Anlieferzustand, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Weitere Informationen:**

Labor

**Wortlaut der R- und H-Sätze (Nummer und Volltext):**

R-Sätze	
R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R35	Verursacht schwere Verätzungen.
R36	Reizt die Augen.
R38	Reizt die Haut.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.
R63	Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

Gefahrenhinweise	
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.